

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Binenkorb deß Heyl. Römischen Imenschwarms, seiner Humelszellen (oder Himmelszellen) Hurnaßnäster, Brämengeschwürm und Wäspengetöß

**Fischart, Johann
Marnix, Philips van**

Christlingen [i.e. Straßburg], 1580

VD16 M 1048

Das Vierdt Capitel. Von der Natur dieser Roem. Bienen/ihrer Geburt vnd
fortwachsung

[urn:nbn:de:bsz:31-111203](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-111203)

Des Siebenden Stucks iij. vnd v. Cap.

heisset Tonfura Clericalis, Clerifäusch bescherung.
Nun Gott behüt mich vor den schwarzen / die weissen
kommen schon / sagt jene fromme Nonn.

Das Vierdt Capitel.

Vonder Natur dieser Röm. Bienen / ihzer
Geburt vnd fortwachfung.

Wid Klosters
hummeln.

Wid Hummels
Schwestern.

Ferner nun die Natur dieser Bienen berührend /
da ist wol ein vnterscheid von Männlin vnnnd
Weiblin / insonderheit vnter den Wilden : vnnnd
sie kommen sehr gern zusammen: Doch gebiert keins von
dem andern sein Geschlecht / sonder müssen allzugleich
vom König geboren vñ erzielt werden / wie Aristoteles
vnd Plinius mercklich beschreiben. Dann ohn diesen Kö-
nig können sie ihr Geschlecht nicht forbringen. Biewol
sie wol das vorgemelt Gewürm / Clerus genennt / wann
es vom König erzielt wirdt / sörtter können außbrüten / daß
sie eben so böß werden als sie. In massen Plinius im 16.
Cap. im vorgemelten Buch seiner Historien bezeugt.
Dann ist einer gut / so seind sie all gut / sagt jener / kaufft er
junge Wölff.

Das Fünffte Capitel.

Was das Regiment vnd Wesen dieser Röm.
Bienen sey / so viel ihren König
belangt.

In ihrem Regiment sind sie den gemeinen Ho-
nigbienen sehr gleich. Dann sie haben all einen
König / ja können ohn ein König nicht sein:
Welchen sie Papam nennen / gleich als wolten sie sagen /
Pater

Vom Regiment vñ wesen der Kö. Bienen. 265

Pater Apum, das ist Vatter der Bienen: daher es auch kompt; wir alle diese Biene zu gleich Papen oder Pfaffen das ist/ Pappbienen nennen. Dann in Latein nennt man ein Bien Apem: welches schier ein Vator für Apen ode Affen verständig: Dieweil sie nur geäffte Bienen/ oder Affen der Bienen seind. Daher sie auch gern Aben oder Apo/ Papa vnd Papen heissen.

Dieser König hat wol ein Angel/ er brauchet in aber nicht viel: Dieweil alle die/ andere Bienen ihm in allem sojhne geliebt/ zu dienen bereit seind. Vnd zu gleicher weis/ wie der König der Honigbienen/ ein Plättlein auff dem Haupt hat/ so trägt diser König auch ein zeichen auff dem Haupt/ als ein Erisachene Kron: Dieweil alle andere Bienen/ wie gesagt ist/ auch ein weiß Runds Plättlin auff dem Kopff tragen / einem Krank schier gleich. Doch ist sein zeichen viel anderst / nämlich wie der ganz Dienentorb gestalt. Sie fliegen allegleich vmb den König her/ vnd sind ihm wunderlich gehorsam vnd dienstbar. Er geht selten auß/ aber wann er hinauß will/ mag man es lang zu vor an dem gerümmel vñnd geschwürm der Vorläuffer gewahr werden. Dann wann er herauß kompt / so fliehet das ganz geschwürm runds vmbher: Vnd oftmals tragen sie ihn auff ihren Schultern/ wie die Honigbienen auch ihren König tragen. Er hat auch etliche Trabanten bey ihm/ die ihne bewahren. Vnd etliche andere von den allerbesten Rotfärbigen bleiben allzeit ihm zu nächst an der Seiten/ vnd werden derhalben Laterales, oder à Latere genennet. In summa ein jeglicher wolt gern der nächst am Brett seyn. Dann das achten sie für ein grosse ehr. Wo er sitzen bleibt/ da ist das Läger des ganzen Schwarms/ vñ die ganz Macht des Königs vñ Honigrath. Vnd die hundert meiln darvon wohnen/ haben

Vapst der Immenvater.

Bienenaffen.

Der getredne Bienenkönig.

Man trägt den König.

Laterales.

M m ij ben

Des Siebenden Buchs Sechst Cap.

ben nicht deß minder dahin ihr zucht: Wer ihne zum Freund hat/ der hat den ganzen Schwarm zum Freund. Wem er aber gehast wirdt/ der muß fort / vnd hing er dem Keyser an Stregreifen. Wann sie ihne verlieren so wird es ein biß verdorben Werck: Dann als daß schiffen sie all trawrig in ihre Hülen/ vñ brumlen vnd schwärmen allda so lang vnd so viel/ biß sie ein andern König bekommen haben. Wo sichs auch zu allem vngüet gebe/ daß zwen oder drey König sein (wie offtmals gesehen worden) so ist ein grosse trennung vñnd Schisma vorhanden vnd führen schwäre Krieg wider einander / vñnd schiessen mit Dammstralen zusammen: Ja hören nicht auff/ biß sie einen oder den andern umgebracht haben/ inmassen Virgilius sehr artig beschriben hat. Da haben sie als dann ein muth / wie drey Hund in einem Bronnen/ freurt einen so sehr als den andern.

Conclave.

Aber Päpff.

Der Bienen Schisma oder Trennung.

Lib. Georg 4.

Das Sechste Capitel.

Von vnserer Röm. Bienen Heiligen Aufsfahrten vnd Begengnissen.

Toden Begäng
nissen.

Sie halten gar fleißig ihre aufsfahrten / wie dann die gemeine Honigbienen auch thun/ vñnd machen ein groß getümmel / wann sie eine von den Bienen auftragen. Man kan sie mit getaufften Glocken vñnd Schellengeleut mächtig wol trösten: Dann mit solchem klang werden sie sehr erget / als wann man sonst den Timmen auff einem Becken schlägt. Vñnd dann schwärmen sie alle zugleich vnd versammeln sich zu ihrem Bienenkorb mit grossem getümmel: Aber in sonderheit kan man sie hoch erfreuen / wann sie trawrig vnd